

DRUCKREGELVENTIL

Lieber Kunde!

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unser Produkt.

Im folgenden finden Sie die technischen Daten und alle Angaben für die einwandfreie Installation und Wartung dieser Pneumatikkomponente. Bitte lesen Sie diese Beschreibung vollständig und beachten Sie diese, damit Sie dieses Gerät lange und störungsfrei betreiben können.

Warnung: Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur vom Fachmann ausgeführt werden.



1. TECHNISCHE DATEN

<i>Kenngrößen</i>			Druckangaben in Überdruck		
Anschlußgröße			G1/8	G1/4	G3/8
Mediums- und Umgebungstemperatur	ϑ_{\min} ϑ_{\max}	°C °C	0 (andere Temperaturen auf Anfrage) +60		
Gewicht (Masse)		kg	0,3		
<i>Pneumatische Kenngrößen</i>					
Arbeitsdruckbereich Eingang	$p_{1\min}$ $p_{1\max}$	bar	0 16		
Arbeitsdruckbereich Ausgang	$p_{2\min}$ $p_{2\max}$	bar	0,5 8	auf Wunsch 0,5 4	0,5 0,5 15
Kleinste Druckdifferenz	$p_1 - p_2$	bar	0,2		
Hysterese $p_1=10/p_2=0$		bar	0,5		
Hysterese $p_1=10/p_2=8$		bar	0,4		
Wirtschaftliche Durchflußmenge ①	Q_n	l/min m ³ /h	300 18	550 33	850 51
max. Durchflußmenge ②	Q_{\max}	l/min m ³ /h	790 47	1050 63	3300 198

① bei $p_2=6\text{bar}$ und 25m/s

② bei $p_1=10\text{bar}$ auf $p_2=6,3\text{bar}$, $\Delta p=1\text{bar}$

2. INSTALLATIONSHINWEISE

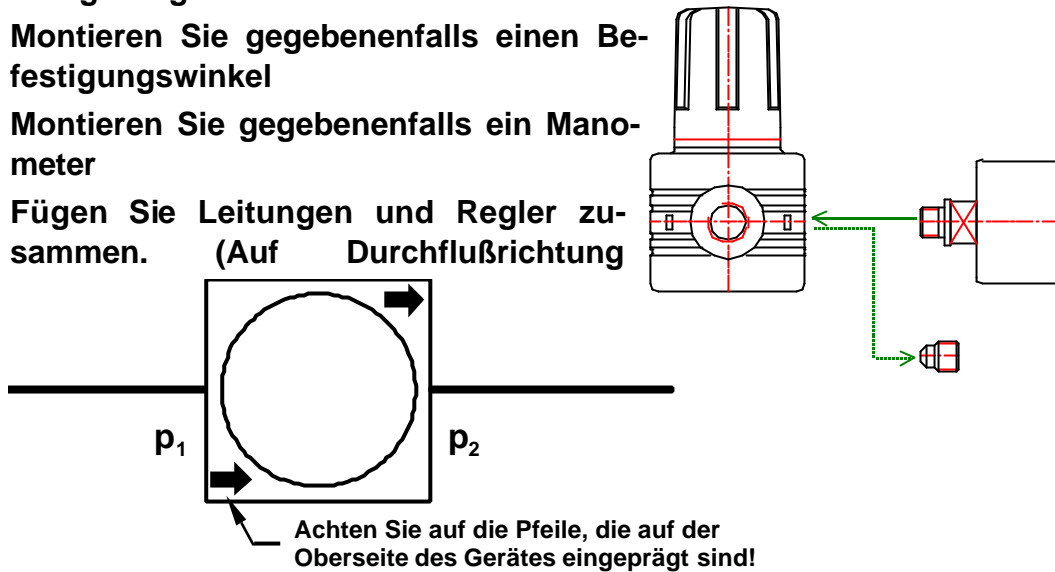
Warnung: Das Gerät darf nur im industriellen Einsatz für komprimierte Luft (Druckluft) verwendet werden.
Die Installation von Pneumatikkomponenten darf nur bei drucklosem Druckluftsystem erfolgen \Rightarrow Verletzungsgefahr.



Achtung: Es dürfen keine Verunreinigungen in den Regler gelangen \Rightarrow Beschädigungsgefahr!
Bei Bedarf ist vor dem Regler ein Filter in die Leitung einzubauen.

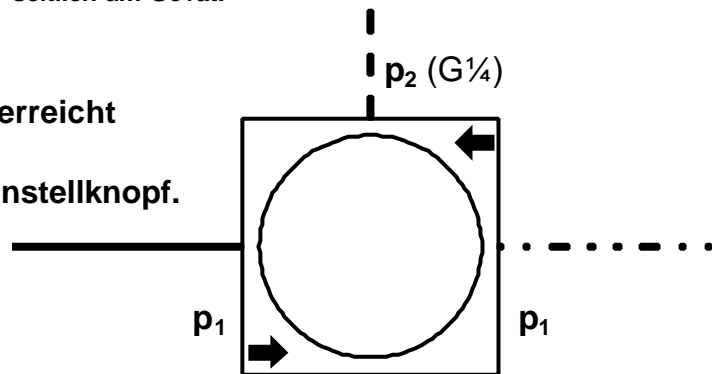


1. Reinigen Sie die Rohrleitung sorgfältig vom Flugrost oder anderen Ablagerungen.
2. Montieren Sie gegebenenfalls einen Befestigungswinkel
3. Montieren Sie gegebenenfalls ein Manometer
4. Fügen Sie Leitungen und Regler zusammen. (Auf Durchflußrichtung



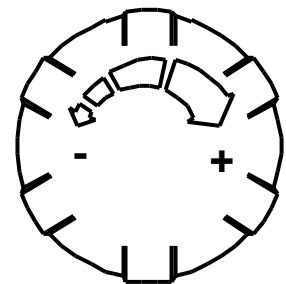
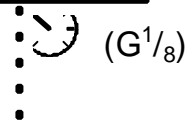
achten!)

5. Ziehen Sie den Einstellknopf nach oben und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn (siehe Pfeil auf Einstellknopf), um p_2 auf 0 bar einzustellen.
6. Öffnen Sie die Druckluftzufuhr und drehen Sie den Einstellknopf, bis Sie den gewünschten Druck erreicht haben. Verriegeln Sie den Einstellknopf.



3. EINSTELLUNG

1. Um den gewünschten Druck einzustellen, ziehen Sie den Einstellknopf hoch und drehen Sie ihn soweit, bis sich der Druck unter dem neu einzustellenden Druck befindet.
2. Drehen Sie den Einstellknopf in die gegengesetzte Richtung und nähern Sie sich vom niedrigeren Druck dem gewünschten Druck an.

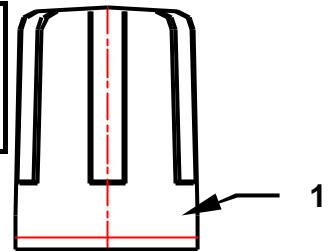


4. WARTUNG

Der Regler selbst ist wartungsfrei. Es sollte aber darauf geachtet werden, daß das ganze Druckluftsystem richtig gewartet ist (Luft gefiltert und entwässert).

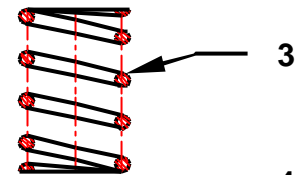
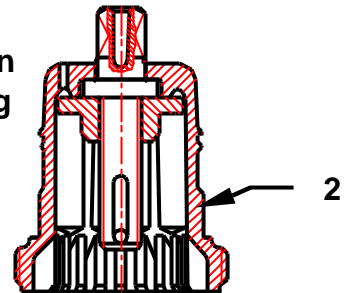
5. ZERLEGEN DES GERÄTES

Warnung: Das Gerät darf nur bei drucklosem Pneumatiksystem zerlegt werden ⇒ Verletzungsgefahr!



5.1. Zerlegen des Oberteils

1. Ziehen Sie den Einstellknopf ① nach oben, drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag und verriegeln Sie ihn wieder.
2. Schrauben Sie den Oberteil ② ab.
3. Entnehmen Sie die Regelfeder ③.
4. Nehmen Sie die weiße Distanzscheibe ④ und die Membraneinheit ⑤ aus dem Gehäuse.



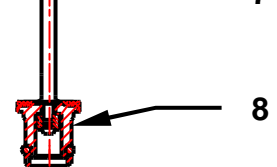
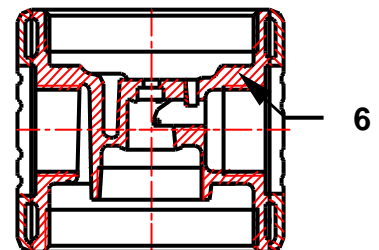
5.2. Zerlegen des Unterteils

1. Bauen Sie den Regler vorzugsweise aus der Leitung aus.
2. Schrauben Sie den Bodendeckel ⑥ mittels Zapfenschlüssel ab.

Vorsicht: Mit dem Bodendeckel fällt die Druckfeder ⑨ aus dem Gehäuse.



3. Ziehen Sie den Ventilkolben ⑧ aus dem Gehäuse ⑥.
4. Nehmen Sie den O-Ring $\varnothing 2,5 \times 1,5$ ⑦ aus dem Gehäuse.
5. Nehmen Sie den O-Ring $\varnothing 35 \times 2$ ⑩ aus dem Gehäuse.



6. ZUSAMMENBAU DES GERÄTES

Der Zusammenbau des Gerätes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Beim Zusammenbau des Gerätes werden zuerst die Teile des Unterteils in das Gehäuse eingebaut. Erst nach dem Zusammenbau des Unterteils wird der Oberteil wieder zusammengesetzt.

Achtung: Werden beim Zusammenbau neue Dichtungen eingesetzt, fetten Sie diese vor dem Einbau gründlich ein.

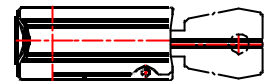


Hinweis zum Zusammenbau des Oberteils:

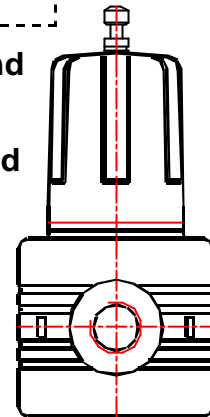
1. Schrauben Sie den Oberteil 1 - 2 Umdrehungen in das Gehäuse.
2. Entriegeln sie den Einstellknopf, halten Sie den Oberteil mit einer Hand und drehen Sie den Einstellknopf 3 - 4 Umdrehungen nach rechts **P** dadurch wird die Membrane zum Ventilkolben zentriert.
3. Drehen Sie den Einstellknopf wieder nach links und verriegeln ihn.
4. Schrauben Sie den Oberteil bis auf Anschlag fest.

7. ANBRINGEN DES SCHLOSSES

Hinweis: Das Schloß kann nur auf Regler mit dem dafür vorgesehenen Sperrbolzen aufgesetzt werden.



1. Stellen Sie den Schlüssel quer zur Bohrung und setzen Sie das Schloß auf den Zapfen.
2. Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Schlüssel ab.



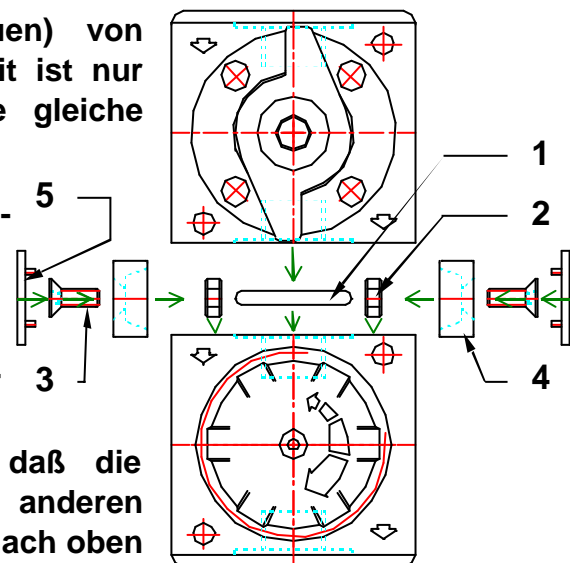
8. ENTSORGUNG

Die Entsorgung der Verpackung und der verbrauchten Teile erfolgt gemäß den Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät installiert wird.

9. ZUSAMMENBAU VON MEHREREN GERÄTEN

Ein Kombinieren (Zusammenbauen) von mehreren Geräten zu einer Einheit ist nur möglich, wenn diese Geräte die gleiche Baugröße haben.

1. Nehmen Sie die schwarzen Abdeckplatten bei den Ein- und Ausgängen von den Geräten, die Sie zusammenstellen wollen. Die farbigen Abdeckplatten bleiben an den Geräten.
2. Drehen Sie das Gerät so, daß die Flanschfläche, die mit dem anderen Gerät verbunden werden soll, nach oben zeigt.
3. Legen Sie den O-Ring ① aus dem Kupplungssatz auf die Flanschfläche.



4. Legen Sie die Sechskantmutter ② in die Ausnehmungen des Gerätes.
5. Setzen Sie das andere Gerät auf die Flanschfläche.
6. Legen Sie die Klemmkonen ④ mit den Schrauben ③ in die Ausnehmungen des Gerätes.
7. Ziehen Sie die Klemmschrauben an.
8. Stecken Sie die Abdeckplättchen ⑤ aus dem Kupplungssatz auf die Klemmkonen.

10. MONTAGE DES BEFESTIGUNGSWINKELS

1. Nehmen Sie die gewünschte färbige Abdeckplatte vom Gerät.
2. Setzen Sie den Befestigungswinkel auf und fixieren sie ihn mit den beige-packten Schrauben. Ziehen Sie diese mit einem Kreuzschraubenzieher fest.

Hinweis: Der Befestigungswinkel kann so montiert werden, daß die Befestigungslasche entweder nach oben oder unten steht.

